

Wasserstoff BHKW mit EnergyDecentral 2021 Goldmedaille gekürt

2G Energy ist es mit dem agenerator H2 gelungen, 100%igen Wasserstoff in KWK-Anlagen dauerhaft nutzbar zu machen und hat das Konzept inzwischen zur Serienreife gebracht. Für die erfolgreiche Entwicklung wurde 2G nun mit dem renommierten Innovation Award der DLG ausgezeichnet.

Heek, 02.12.2020 – Bereits seit 2014 verleiht die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft) den „Innovation Award“ im Rahmen der jährlich stattfindenden Energy Decentral, die als eine der Leitmessungen der Energiewirtschaft in Deutschland gilt. Trotz der pandemiebedingten Absage der Präsenzveranstaltung hat die neutrale Expertenkommission der DLG aus insgesamt 81 zugelassenen Neuheiten-Anmeldungen das Wasserstoff BHKW von 2G als einzige Innovation mit der Vergabe der Goldmedaille belohnt. Die offizielle Präsentation erfolgt im Rahmen der alternativ stattfindenden digitalen EnergyDecentral vom 09. – 12. Februar 2021.

2G schon mit einem Jahrzehnt Erfahrung bei der Nutzung von Wasserstoff in BHKW

Die Entwicklung von BHKW, die vollständig mit Wasserstoff betrieben werden, begann bei 2G bereits vor mehr als zehn Jahren für ein damaliges Förderprojekt in Berlin – lange bevor Atom- und Kohleausstieg in Deutschland gesetzlich beschlossen wurden. „Der bei 2G immer schon starke Innovationsgeist gepaart mit langjähriger Erfahrung im Bereich der Gasmotorenentwicklung war der optimale Wegbereiter, um die Wasserstoffnutzung in BHKW zu ermöglichen“ erläutert CTO Frank Grewe. „Dass der Zeitpunkt der technischen Marktreife nun mit der zunehmenden Identifikation von Wasserstoff als wichtiges Element der zukünftigen Energiewelt einhergeht ist natürlich umso schöner“ führt Grewe weiter aus. Neben einem gemeinsamen Projekt mit den Stadtwerken Haßfurt, das u.a. als „BHKW des Jahres“ von der Fachzeitschrift Energie & Management gekürt wurde, konnte 2G weltweit bereits vier weitere Wasserstoffprojekte erfolgreich installieren.

Nutzung etablierter Komponenten - Umrüstung im laufenden Betrieb möglich

Sämtliche wasserstoffbetriebenen BHKW basieren auf der etablierten Gasmotorentechnik von 2G, die bereits tausendfach von Kunden auf der ganzen Welt erfolgreich betrieben werden. Grewe verweist hier auf die etablierten Prozesse und Lieferketten: „Oberstes Gebot einer jeden Neuentwicklung ist es, dem Kunden ein attraktives Produkt anzubieten. Dazu gehört selbstverständlich auch ein attraktiver Marktpreis. Durch die Nutzung vieler Komponenten aus dem Erdgas und Biogasbereich sowie nahezu identischer Fertigungsprozesse können wir die Kosten für die Hardware vergleichsweise gering halten.“ Ein weiteres wesentliches Ziel der Entwicklung war die Möglichkeit der nachträglichen Umrüstung bestehender erdgas- oder biogasbetriebener Anlagen für den Betrieb mit Wasserstoff. „Wir haben schon jetzt einige Pioniere in den Reihen unserer Kundschaft, die lieber heute als morgen mit dem Betrieb von Wasserstoff BHKW beginnen würden. Nahezu jedes heute installierte BHKW kann im Rahmen einer regulären Wartungstätigkeit auch zu einem späteren Zeitpunkt mit überschaubarem Aufwand für den Betrieb

mit Wasserstoff umgerüstet werden. Wir raten daher jedem Betreiber: Heute Erdgas – Morgen Wasserstoff.“

Wasserstoff in BHKW gleicht Volatilität von Wind und Sonne aus

CEO Christian Grotholt freut sich über die Auszeichnung besonders vor dem Hintergrund der andauernden Diskussionen rund um den sich wandelnden Energiemarkt: „Wir freuen uns außerordentlich über die Auszeichnung mit der Goldmedaille beim Innovation Award und möchten uns recht herzlich bei den Juroren bedanken. Die Verleihung dieses renommierten Preises bei einer der am stärksten frequentierten Veranstaltungen der Energiewirtschaft in Deutschland ist darüber hinaus sicherlich ein guter Beweis für die Systemrelevanz dezentraler KWK-Anlagen.“ Insbesondere denkt er hier an das effiziente Zusammenspiel mit Wind- und Sonnenenergie: „Im Zuge der steigenden Volatilität im Stromnetz durch den weiteren Ausbau von Windkraft- und Photovoltaikanlagen bei gleichzeitigem Wegfall konventioneller Elektrizitätsproduktion wie Atom und Kohle benötigen wir umso mehr verlässlichen Ausgleich, eine Art Rückgratkraftwerk, welches die Schwankungen von dargebotsabhängiger Energieumwandlung kompensiert. KWK Anlagen als Rückgrat und Partner von Wind und Sonne ermöglichen genau das. Durch die Nutzung von Wasserstoff kann diese flexible Leistung nun sogar vollkommen klimaneutral zur Verfügung gestellt werden und das mit netzdienlichen, rotierenden Massen“ so Grotholt.

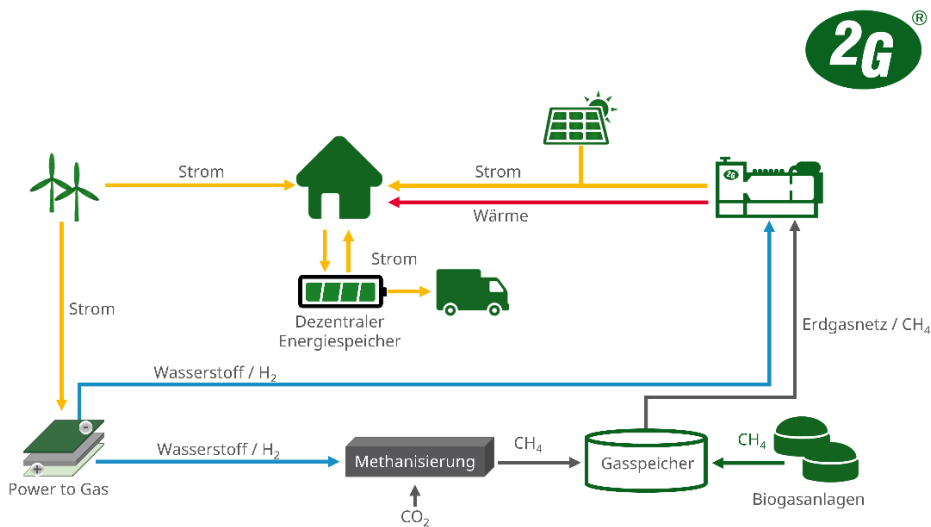
Motivator für die Zukunft

Ausruhen möchte sich Grotholt auf dem Erfolg jedoch nicht: „Wir verstehen den Preis vor allem als Motivation und Aufforderung den erfolgreichen Weg weiter konsequent zu beschreiten. Mit unseren innovativen Produkten und Dienstleistungen haben wir die große Chance einen wichtigen Beitrag zu einer sicheren, klimaschonenden und bezahlbaren Energieversorgung zu leisten.“

Link zur offiziellen Pressemitteilung der DLG

<https://www.energy-decentral.com/de/presse/aktuelle-meldungen#!/news/innovation-awards-der-energydecentral-2021>

Bilder



Bildlegende:

Ein funktionierendes Energiesystem der Zukunft erfordert effiziente Sektorenkopplung verschiedener Systeme

Bildquelle: 2G Energy AG



Bildlegende:

Die Baureihe der Wasserstoff BHKW agentor H2 umfasst ein elektrisches Leistungsspektrum von 115 kW bis 360 kW bei einem maximalen Gesamtwirkungsgrad von 82,2%.

Bildquelle: 2G Energy AG

Über 2G Energy

Die 2G Energy AG gehört zu den international führenden Herstellern von Kraft-Wärme-Kopplungs-Anlagen (KWK) zur dezentralen Erzeugung und Versorgung mit Strom und Wärme mittels der KWK-Technologie. Das Produktportfolio von 2G umfasst Anlagen mit einer elektrischen Leistung zwischen 20 kW und 4.500 kW für den Betrieb mit Erdgas, Biogas und anderen Schwachgasen sowie Wasserstoff. Bislang hat 2G in 55 Ländern mehrere Tausend KWK-Anlagen erfolgreich installiert. Insbesondere im Leistungsbe-
reich zwischen 50 kW und 550 kW verfügt 2G über eigene Verbrennungsmotorenkonzepte mit niedrigen Kraftstoffverbräuchen, hoher Verfügbarkeit und optimierten Wartungsintervallen.

Neben dem Hauptsitz in Heek hat 2G sechs Vertriebs- und Servicegesellschaften im europäischen Ausland und den USA. Das Kundenspektrum reicht national wie international vom Landwirt über Industriebetriebe, Kommunen, die Wohnungswirtschaft bis zu Stadtwerken und den großen Energieversorgern. Die ausgesprochene Kundenzufriedenheit ist eng mit dem dichten Servicenetzwerk sowie der hohen technischen Qualität und Leistungsfähigkeit der 2G Kraftwerke verbunden. Diese erreichen durch die Kraft-Wärme-Kopplung Gesamtwirkungsgrade zwischen 85 % und weit mehr als 90 %. 2G baut seine Technologieführerschaft durch kontinuierliche Forschungs- und Entwicklungsarbeit in der Gasmotorentechnologie für Erdgas-, Biogas- und Synthesegas-Anwendungen und über die Softwareentwicklung und die Digitalisierung der Anlagen und Prozesse konsequent aus. Neben der Konstruktion und Herstellung von KWK-Anlagen bietet das Unternehmen aus Westfalen umfassende Lösungen von der Planung und Installation bis zu Service- und Wartungsleistungen an. Im Rahmen der Energiewende und in modernen Energieversorgungskonzepten gewinnen KWK-Anlagen in intelligent vernetzten Energiesystemen - sogenannte virtuelle Kraftwerke - aufgrund ihrer Dezentralität, Regelbarkeit und planbaren Verfügbarkeit zunehmende Bedeutung.

Ansprechpartner:

Stefan Liesner
2G Energy AG
Head of PA / PR
Benzstraße 3
48619 Heek
+49 2568 9347-2135
+49 152 22592847
s.liesner@2-g.de
www.2-g.de